

Zeit der Extreme. Wendepunkte der Geschichte im 20. Jahrhundert

Prof. Dr. Edgar Wolfrum
Historisches Seminar (HIST)

Veranstaltungstermine:
Dienstag 16:15–17:45 Uhr
Neue Uni HS 13

Beginn: erste Woche

Zuordnung:

Epochendisziplin: Neueste Geschichte (ab 1900) (NNG)

Sach- und Regionaldisziplin:

Veranstaltungstyp/Modul (ECTS-Leistungspunkte): Vorlesung/B.A. Vertiefungsmodul (5), B.A.

Erweiterungsmodul (5); LA Basismodul (3); LA Vertiefungsmodul (5), LA Erweiterungsmodul (3/5);

M.A. Intensivmodul (3/5), M.A. Erweiterungsmodul (2/3), M.A. Abschlussmodul (3)

Kommentar:

Dass das 20. Jahrhundert ein „Zeitalter der Extreme“ oder ein „radikales Zeitalter“ gewesen sei, sind gängige Zuschreibungen. Aber welches waren die Wendepunkte, an denen sich alles entschied und sich Alternativen reduzierten? Wie kann man die „Megatrends“ beschreiben, wann begannen sie? Wieso kam es zu einer Vervielfachung der Weltbevölkerung? Handelte es sich bei folgenden Daten um Schlüsseljahre? 1914 – Ausbruch des Ersten Weltkrieges, 1917 – russische Revolution, 1933 – Machtübertragung an Hitler, 1939 – Entfesselung des Zweiten Weltkrieges, 1945 – Kriegsende, 1955 – Auftritt der „Dritten Welt“, 1962 – Cuba-Krise, 1969 – Mondlandung, 1975 – KSZE, 198 – Atomkatastrophe in Tschernobyl, 1989/90 – Revolution der Staatenwelt, 2001 – Nine Eleven... Dies sind nur einige Beispiele, aber eben nicht nur aus der politischen Geschichte. Denn das 20. Jahrhundert war auch eine Zeit vielfältiger Emanzipationen, massiver Migration und Vertreibung, großer Erfindungen, schneller Globalisierung und eines ungezügelten Verbrauchs der Umwelt. War es in der ersten Hälfte ein „deutsches Jahrhundert“ und in der zweiten Hälfte ein „amerikanisches“? Wie sind dann jedoch die Sowjetunion einzuordnen, wie der Aufstieg Indiens und Chinas? Ziel der Vorlesung ist, anhand von „Wendepunkten“, die politischen, sozialen, wirtschaftlichen und auch kulturellen Entwicklungen der Weltgeschichte im 20. Jahrhundert zu modellieren – und somit zu verstehen, warum die Menschen wurden, was sie heute sind. Wie immer in meinen Vorlesungen werden zahlreiche Filmdokumente gezeigt, die die Lehrassistentinnen zusammengestellt haben.

Zu diesem Kurs wird es ein semesterbegleitendes Onlineangebot geben.